



## Bibliographische Daten

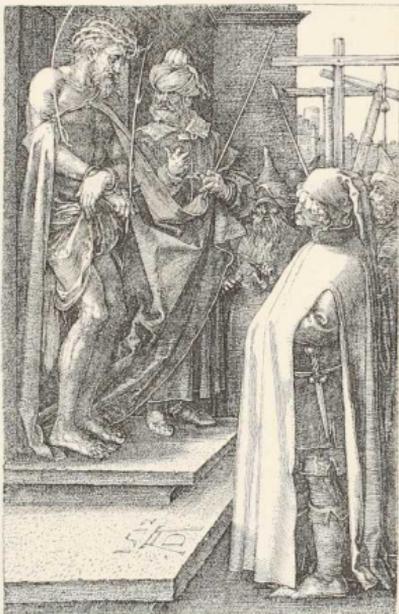
Titel: Albrecht Dürer  
Ersteller: Anton Springer  
Signatur: Amb. 8. 1249

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Übermass des ihm zugemuteten Leidens den Kelch ab, welchen ihm der Engel darreicht. Von furchtbarer Seelenangst gepackt, streckt er beim Anblick des ihm von einem Engel vorgehaltenen Kreuzes in der Kupferstichpassion die Arme in die Höhe, als wollte er die Hilfe des Vaters anrufen. Dürer fühlt aber, dass der leidenschaftliche Schmerz sich nicht immer in lautem Aufschrei äussern muss, dass er auch den Leidenden übermannen, den Körper erstarren machen könne. In einem Holzschnitte (B. 166) und in zwei Zeichnungen (Berlin und Frankfurt, L. 26 und 199) hat sich Christus auf die Erde geworfen, das Gesicht in den Boden drückend und mit ausgestreckten Armen. Gerade, dass man das Gesicht nicht sieht, lässt der Phantasie im Ausdenken des Leidens freien Lauf. Als reiche Volksszene komponiert Dürer die Geisselung in der



Ecce homo. Kupferstichpassion.

grossen Passion; auf wenige Figuren schränkt die kleine Passion den Vorgang ein, ebenso wie die Kupferstichpassion, nur dass hier Christi Gestalt viel durchgebildeter und vom Schmerz förmlich durchschauert erscheint. Scharf fasst die Kupferstichpassion das Eccehombild zusammen. Das Licht fällt nur auf zwei Gestalten, welche einander gegenüberstehen, auf den trotz seiner Erniedrigung ruhig ergebenden Christus und den kalt prüfenden, unheim-